



Standardhygienemassnahmen für Langzeitpflegeinstitutionen

Standardhygienemassnahmen bestehen aus einer Reihe von Verhaltensregeln und Schutzmassnahmen, die unabhängig vom Infektionsstatus bei allen Bewohnenden und allen Pflegetätigkeiten konsequent angewendet werden müssen. Ziel ist es, die Übertragung von Mikroorganismen bei direktem oder indirektem Kontakt zu minimieren – insbesondere beim Umgang mit verletzter Haut, Schleimhäuten oder Körperflüssigkeiten (z.B. Blut, Urin, Stuhl, Erbrochenem).

Schutzkleidung wie Handschuhe, Mund-Nasenschutz (MNS) Typ II/IIR, Schutzbrillen und -kittel müssen den EN-Normen entsprechen.

1. Händehygiene	<p>Die Händehygiene ist gemäss <i>WHO-Guidelines on Hand Hygiene in Health care</i> eine der wichtigsten Massnahmen zur Verhinderung der Keimübertragung.</p> <p>1.1 Händedesinfektion</p> <p>Eine alkoholbasierte Händedesinfektion erfolgt:</p> <ul style="list-style-type: none">• VOR Kontakt mit Bewohnenden• NACH Kontakt mit Bewohnenden• VOR aseptischen Tätigkeiten• NACH Kontakt mit potenziell infektiösem Material• NACH Kontakt mit der unmittelbaren Umgebung der Bewohnenden <p>Durchführung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Desinfektionsmittel auf trockene, saubere Hände geben• Hände und Handgelenke vollständig benetzen und 20 – 30 Sekunden einreiben <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none">• Nicht auf nassen oder sichtbar verschmutzten Händen anwenden• Kein Fingerschmuck, keine Uhren oder Armbänder tragen <p>1.2 Hände waschen</p> <p>Empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Bei Arbeitsbeginn und -ende• Bei sichtbarer Verschmutzung• Nach Toilettenbesuch <p>Durchführung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Mit kaltem oder lauwarmem Wasser anfeuchten• Mit Seife einreiben (inkl. Handgelenke), gründlich abspülen• Mit Einweghandtuch gut trocknen <p>Merke: Händedesinfektion ist in der Regel dem Händewaschen vorzuziehen (wirksamere Keimreduktion, hautschonender) – ausser bei sichtbarer Verschmutzung</p> <p>1.3 Händepflege</p> <ul style="list-style-type: none">• Regelmässige Anwendung von Hautpflegeprodukten zum Schutz vor Austrocknung und Irritationen• Nur mit intakter Haut ist eine wirksame Händedesinfektion möglich
2. Handschuhe	<p>Medizinische Einmalhandschuhe tragen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Beim (potenziellen) Kontakt mit Körperflüssigkeiten, Schleimhäuten, verletzter Haut• Beim Umgang mit kontaminierten Flächen oder Gegenständen <p>Wichtig:</p> <ul style="list-style-type: none">• Nach Ausziehen der Handschuhe: Händedesinfektion• Handschuhe ersetzen nicht die Händehygiene d.h. Handschuhe müssen bei Indikation zur Händedesinfektion ausgezogen bzw. gewechselt werden, Händedesinfektion einhalten• Handschuhe nicht desinfizieren oder wiederverwenden



3. Mund-Nasenschutz (MNS) Typ II/IIR	<p>MNS (= chirurgische Maske) tragen:</p> <ul style="list-style-type: none">• bei (potenziellem) Kontakt der Nasen- oder Mundschleimhäute durch Tröpfchen von Körperflüssigkeiten (z. B. Absaugen von respiratorischem Sekret)• Bei respiratorischen Symptomen von Personal, Bewohnenden oder Besuchenden siehe auch Hygienemassnahmen bei akuten respiratorischen Infektionen Merkblatt für Langzeitpflegeinstitutionen <p>Anwendung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Vor dem Anziehen- und nach dem Ausziehen: Händedesinfektion• Maske korrekt über Mund und Nase platzieren, Nasenbügel andrücken• Nach dem Anziehen Maske nicht berühren, sonst erneut Hände desinfizieren• Bei Durchfeuchtung, Beschädigung oder Verschmutzung wechseln• Maximale Tragezeit gemäss Herstellerangaben beachten
4. Schutzbrille	<ul style="list-style-type: none">• Tragen bei möglichem Kontakt mit Spritzer durch Körperflüssigkeiten (bspw. Absaugen der Atemwege) oder infektiösen Tröpfchen ins Gesicht• Vor dem Anziehen und nach dem Ausziehen: Händedesinfektion• Nach Gebrauch: Wischdesinfektion (bei Mehrwegprodukten)
5. Schutzkittel	<ul style="list-style-type: none">• Tragen bei (potenziellem) Kontakt grösseren Mengen Körperflüssigkeit• Schutz der Berufskleidung• Nach Gebrauch: Kittel ausziehen, Händedesinfektion <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none">• Einwegkittel bevorzugen; nach Gebrauch entsorgen• Mehrwegkittel: für dieselbe Person mehrfach nutzbar; bei Verschmutzung sofort wechseln, spätestens nach 24 Stunden
6. Medizinprodukte (MPE) und Material	<ul style="list-style-type: none">• Nicht an mehreren Personen ohne vorherige sachgerechte Aufbereitung verwenden• Wiederverwendbare MPE: Aufbereitung gemäss Risikoklasse und Herstellerangaben (vgl. Swissmedic) https://www.swissmedic.ch/swissmedic/de/home/medizinprodukte/wiederaufbereitung---instandhaltung/wiederaufbereitung.html• Keine Zwischenlagerung von kontaminiertem Material• Einwegmaterialien sofort entsorgen• Lagerung: trocken, staubfrei, sonnengeschützt• Vorräte regelmässig rotieren (First-in-first-out)
7. Reinigung und Desinfektion	<p>7.1 Reinigung</p> <ul style="list-style-type: none">• Gemäss internem Reinigungs- und Desinfektionsplan• Plan muss u. a. Reinigungsfrequenz, Produkte, Zuständigkeiten enthalten <p>7.2 Desinfektion</p> <ul style="list-style-type: none">• Nur auf sauberen, trockenen Flächen anwenden• Wischdesinfektion bevorzugen (mechanischer Effekt) Sprühdesinfektion vermeiden (Benetzungslücken), Ausnahme sind Schaumprodukte (Foam)• Bei Kontamination durch Körperflüssigkeiten: erst grob reinigen, dann desinfizieren <p>Merke: Wirkung ist zeitlich begrenzt, erneute Kontamination ist jederzeit möglich. Bitte geprüfte Desinfektionsmittel von der VAH-Liste verwenden, siehe https://vah-online.de/de/desinfektionsmittel-liste und Herstellerangaben beachten.</p>
8. Wäschehygiene	<ul style="list-style-type: none">• Sog. Flachwäsche (Bettwäsche, Handtücher, usw.): bei min. 60 °C in der Maschine waschen• Persönliche Wäsche: bei min. 40 °C in der Maschine waschen• Stark verschmutzte Wäsche nicht vorbehandeln, sondern geschlossen sammeln• Handschuhe tragen bei Kontakt mit verschmutzter Wäsche• Saubere und schmutzige Wäsche strikt trennen• Nasse und stark verschmutzte Wäsche in Plastiksackwäschesäcken sammeln



	<ul style="list-style-type: none">• Die Wäscheaufbereitung erfolgt gemäss Konzept der jeweiligen Institution
9. Abfälle und Entsorgung	<p>Abfälle müssen unter Einhaltung der geltenden Richtlinien «Entsorgung von medizinischen gemäss Abfällen – BAFU» (https://www.bafu.admin.ch/de/abfall) sortiert und entsorgt werden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Entsorgung gemäss BAFU-Richtlinien• Handschuhe tragen bei Abfällen mit Infektionsrisiko• Infektiöse Abfälle (Kat. B/C) nicht pressen oder komprimieren• Sharps (z. B. Nadeln) in stichfesten Sharpsafe-Boxen sammeln
10. Personalschutz	<ul style="list-style-type: none">• Richtlinien der SUVA einhalten• Impfempfehlung: Hepatitis B (gemäss BAG)• Schutzkleidung (Handschuhe, Maske, Schutzbrille) konsequent anwenden• Verwendung von Sicherheitsprodukten• Kein Recapping• Umsetzung von Sofortmassnahmen bei Stich-/Schnittverletzungen <p>Sofortmassnahmen</p> <p>Bei Stich-/Schnittverletzung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gründlich mit Wasser und Seife reinigen• Mit Alkohol 70 % oder Betadine® desinfizieren• Wunde bluten lassen (nicht ausdrücken) <p>Bei Schleimhaut-/Augenkontakt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Gründlich mit Wasser oder NaCl 0,9 % spülen